

der die hefftige Hitze Schlaf-Safft bekommen/  
dessen Wirkung denn der Todt ebenfalls ge-  
wesen ist.

§. 18. Auch anderer Curen zugedencken /  
hatte einsten einer / G. W. grose Schmer-  
zen an seiner Fußzähen von den Zipperlein und  
als er / in der Kirche siß und davon ebenfalls ge-  
plaget wird / schlägt ihn sein Nachbar mit den  
Stecken darauff und spricht: En! was machst  
du mit den Raben-Zipperlein! Ob es ihn  
nun wohl hefftig geschmerzet / er auch aus Zorn  
und Schrecken diesen Freund übel begegnen  
mögen / hat er doch an sich halten müssen: Im-  
mittelst ist er von solcher Zeit an / mit dergleichen  
Schmerzen von Podagra nicht mehr geplaget  
worden. Und

Anno 1687. hatte sich zur hiesigen Neustadt  
ein junger Mensch 9. Wochen lang mit dem  
kalten Fieber (so er von Erschrecknis bekom-  
men / und alle Tage leyden müssen) geschleppt/  
dem gab man / in einem zugemachten Krug und  
Rösel Bier / einen zuvor wohl abgewaschenen  
Frosch / gleich da er den Schauer gehabt und  
sehr abgemattet worden / als er nun trincken  
wollen / ist ihm der Frosch in das Gesicht ge-  
sprungen / worüber er erschrocken / und von der-  
selbigen Zeit an das Fieber nicht mehr gehabt  
hat.